

Ronstan Orbit Blöcke™ Gebrauchsanweisung

- [1.0 Anbringung der Dyneema® Links an Orbit Blöcke™](#)
- [2.0 Befestigung von Schoten und Tauwerk an einen Bügel](#)
- [3.0 Einstellung des Klemmenarms](#)
- [4.0 Aufrecht Kit](#)
- [5.0 Einstellung der Rätschenblöcke](#)
- [6.0 Ausrichtung der Schraubblöcke](#)
- [7.0 Ausrichtung der stehenden Umlenkblöcke](#)
- [8.0 Pflege und Wartung : Dyneema® Link and Orbit Blöcke™](#)
- [9.0 Definitionen](#)
- [10.0 Suitable fasteners](#)

1.0 Anbringung der Dyneema® Links an Orbit Blöcke™

• Um optimale Resultate zu erreichen sollte der Dyneema® Link an einem glatten und gut abgerundeten Montagepunkt angebracht werden.

• Bitte vermeiden Sie, den Dyneema® Link direkt an Gegenständen mit scharfen Ecken oder unebenen Oberflächen zu befestigen, da dies zu einer Abnutzung oder Beschädigung führen kann. In einem solchen Fall benutzen Sie zwischen dem Link und dem Montagepunkt einen Schäkel mit glatter Oberfläche.

1.1 (Siehe Diagramm 1.1) Befestigung (quer) bei 90°

1.1.1 Bitte benutzen Sie einen Schäkel Schlüssel oder einen kleinen Schraubenzieher, um die eine Seite des Halterclips zu lösen. Halten Sie mit einem Finger die andere Seite des Halterclips fest.

1.1.2 Lösen Sie das freie Ende des Dyneema® Links aus der Verankerung am Kopfende des Blocks.

1.1.3 Führen Sie den Link durch den Montagepunkt.

1.1.4 Drücken Sie das Ende des herumgedrehten Links vorsichtig zurück in die Verankerung des Blocks. Ein leichtes Spannen des Links kann hilfreich sein, um ihn wieder in die richtige Position zu bekommen.

1.1.5 Klicken Sie den Halterclip über den Link zurück in seine ursprüngliche Position. Eine sichere Befestigung wird durch ein deutliches "Klick" bestätigt.

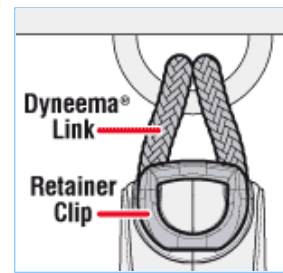
1.2 (Siehe Diagramm 1.2) Befestigung (gerade) bei 0°

1.2.1 Bitte benutzen Sie einen Schäkel Schlüssel oder einen kleinen Schraubenzieher, um die eine Seite des Halterclips zu lösen.

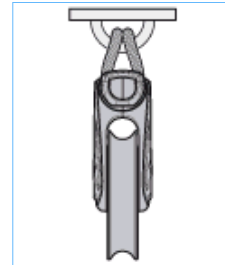
1.2.2 Lösen Sie das freie Ende des Dyneema® Links aus der Verankerung am Kopfende des Blocks.

1.2.3 (Siehe Diagramm 1.2.3) Drehen Sie den Link um 360° entgegen des Uhrzeigersinns (z.B. drehen Sie zuerst um 180°, um eine 8-förmige Schlaufe zu erhalten, dann drehen Sie weiter).

1.2.4 Führen Sie den Link durch den Montagepunkt. Bitte achten Sie darauf, dass der Link,



1.1



1.2



1.2.3



wie oben beschrieben, herumgedreht bleibt.

1.2.5 Drücken Sie das Ende des herumgedrehten Links vorsichtig zurück in die Verankerung des Blocks. Ein leichtes Spannen des Links kann hilfreich sein, um ihn wieder in die richtige Position zu bekommen.

1.2.6 Klicken Sie den Halterclip über den Link zurück in seine ursprüngliche Position. Eine sichere Befestigung wird durch ein deutliches "Klick" bestätigt.

1.2.7 (Siehe Diagramm 1.2.7) Drehen Sie den Block und ziehen Sie ein wenig, um den Link richtig anzuordnen und zu spannen.

1.3 Befestigung des Blocks bei 0° bis 90° an einem abnehmbaren Schäkkel oder Bolzen, usw an einem Tauwerk.

1.3.1 Bitte benutzen Sie einen Schäkelschlüssel oder einen kleinen Schraubenzieher, um die eine Seite des Halterclips zu lösen.

1.3.2 Lösen Sie das freie Ende des Dyneema® Links aus der Verankerung am Kopfende des Blocks.

1.3.3 Drehen Sie den Link um 180° entgegen des Uhrzeigersinns, um eine 8-förmige Schlaufe zu erhalten.

1.3.4 Drücken Sie das Ende des herumgedrehten Links vorsichtig zurück in die Verankerung des Blocks. Ein leichtes Spannen des Links kann hilfreich sein, um ihn wieder in die richtige Position zu bekommen.

1.3.5 Klicken Sie den Halterclip über den Link zurück in seine ursprüngliche Position. Eine sichere Befestigung wird durch ein deutliches "Klick" bestätigt.

1.3.6 (Siehe Diagramm 1.3.6) Stecken Sie einen Schäkkel, Bügel, Bolzen oder Seilende durch den (um 180° gedrehten) Link, je nach gewünschter Ausrichtung, 0° oder 90° zu dem Block.

1.4 Andere Befestigungen

1.4.1 Schnappschäkkel (fix oder variabel) können an Orbit Blöcke™ angebracht werden, gemäss der oben beschriebenen Methode für 0° oder 90° Befestigungen.

1.4.2 (Siehe Diagramm 1.4.2) Custom Spleisse oder Links können aus Dyneema® Seilen vom selben Durchmesser wie der gelieferte Link angefertigt werden. Sollte der Montagepunkt breiter sein als das Kopfende des Blocks (z.B. Grossbaum) beachten Sie bitte, dass sich die Enden des Custom Links überkreuzen müssen, bevor sie in die Verankerung am Kopfende des Blocks befestigt werden. Die maximale Arbeitslast und Bruchlast der Anfertigung (Block + Link) ist je nach Stärke des Seils und der Verbindungsmethode begrenzt. Knoten, Spleißstellen, Nähte, usw. haben gewöhnlich eine niedrigere Bruchlast als das Seil selber.

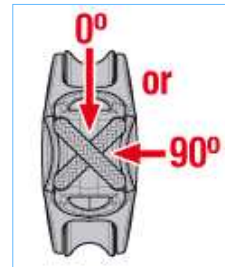
1.2.7 Click for larger image



1.3.6



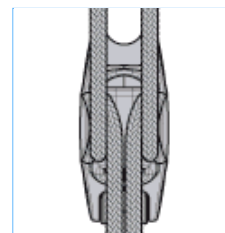
1.3.6



1.4.2



1.4.2



[BACK TO TOP ^](#)

2.0 Befestigung von Schoten und Tauwerk an einen Bügel

WICHTIG: Ronstan Orbit Blöcke™ haben mehrere besondere Bügelanordnungen. Um jegliche unangemessene Benutzung des Bügels zu vermeiden, beachten Sie bitte die unten beschriebenen Anweisung

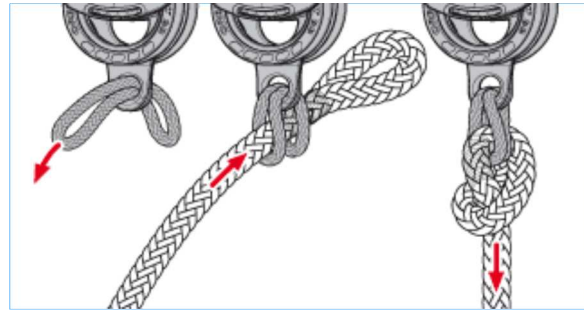
2.2B

2.1 BB Blöcke, einfach mit Bügel

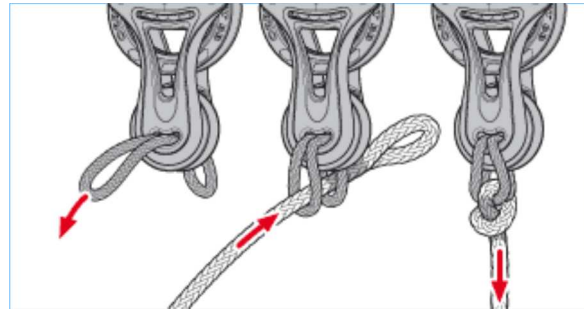
- Führen Sie das Tauende durch das Bügelloch und sichern Sie es mit einem Palstek oder einem Spleiss.

2.2 BB Blöcke, doppelt & dreifach mit Bügel; Rätschenblöcke, einfach, einfach mit Klemme und Bügel

- **Methode A:** Führen Sie die Schot durch den Bügel und sichern Sie sie mit einem Palstek oder einem Spleiss.
- **Methode B: (Siehe Diagramm 2.2B)** Führen Sie den Dyneema® Link durch den Bügel. Führen Sie die Schot durch die beiden Schlaufen des Links und befestigen Sie sie mit einem Palstek oder einem Spleiss. Bei vorgespleissten Schoten, führen Sie das gespleisste Auge durch die beiden Schlaufen des Links und befestigen Sie es mit Hilfe eines laufenden Palsteks.



2.2B



2.3 BB Violinblöcke mit Bügel

- **Methode A:** Führen Sie den Dyneema® Link durch den Bügel des Violinblocks.
- **Methode B: (Siehe Diagramm 2.3B)** Führen Sie die Schot durch die beiden Schlaufen des Links und befestigen Sie sie mit einem Palstek oder einem Spleiss. Bei vorgespleissten Schoten, führen Sie das gespleisste Auge durch die beiden Schlaufen des Links und befestigen Sie es mit Hilfe eines laufenden Palsteks.

[BACK TO TOP A](#)

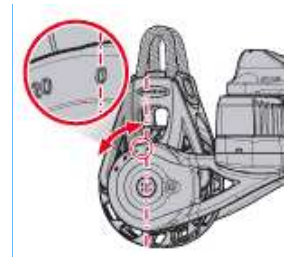
3.0 (Siehe Diagramm 3.0) Einstellung des Klemmenarms

3.0.1 Lösen Sie die Schrauben, die sich im Zentrum des Klemmenarms auf jeder Seite des Blocks befinden. (ungefähr 1 ½ Drehungen).

3.0.2 Stellen Sie den Arm auf den gewünschten Winkel ein. Der Winkel kann von 0 Grad (wenn die Schot rechtwinklig aus dem Block kommt) bis 60 Grad eingestellt werden. (40 Grad bei dreifachen Rätschenblöcke mit Bügel und Klemme).

3.0.3 Ziehen Sie die beiden Schrauben, die sich im Zentrum des Klemmenarms auf jeder Seite des Blocks befinden, nach.

3.0



[BACK TO TOP A](#)

4.0 Aufrecht Kit

4.0.1 Bitte benutzen Sie die oben unter 1.3 beschriebene Methode, um den Link auf 90° (quer) oder 0° (gerade) zu setzen.

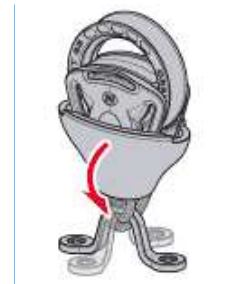
4.0.2 Drehen Sie die Gummihülle von innen nach außen und stülpen Sie sie über das Kopfende des Blocks, so dass der Link durch das kleine Ende heraus schaut.

4.0.3 (Siehe Diagramm 4.0.3) Stecken Sie den Bügel durch den Block je nach gewünschter Anordnung, 0° oder 90° zu dem Block

4.0.4 Den Bügel auf der Montagefläche befestigen.

4.0.5 (Siehe Diagramm 4.0.5) Falls Sie den Block an einem Montagepunkt anbringen möchten, der schon befestigt ist, stülpen Sie die untere Hälfte der Gummihülle nach oben, um die Anbringung des Links zu vereinfachen. Entrollen Sie sie wieder, wenn Sie fertig sind.

4.0.3



4.0.5



[BACK TO TOP A](#)

5.0 (Siehe Diagramm 5.0) Einstellung der Rätschenblöcke

5.0

- Manche RT Orbit Blöcke™ können auf "Automatic mode" oder "Manual mode" eingestellt werden, je nach Anwendung oder nach Vorliebe des Benutzers. Nur Rätchenblöcke mit Klemme sind ausschließlich automatisch.

5.1 Manual Mode

Turn the rubber boot inside out and place it over the head of the block so the link protrudes through the small end.

5.1.1 Rätchenblöcke verlassen die Fabrik im Manual mode. Die schwarzen "mode" Schalter auf beiden Seiten des Blocks sind vom roten ON/OFF Knopf getrennt.

5.1.2 Benutzen Sie den ON/OFF Knopf, um den Rätchenblock ein- oder auszuschalten.

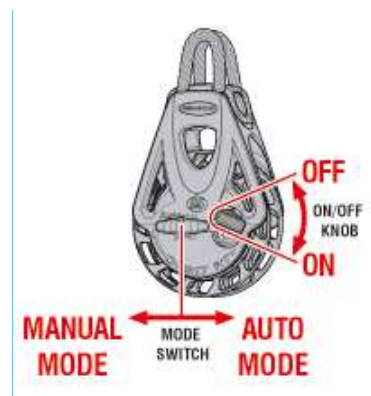
5.2 Auto Mode

5.2.1 Mit dem auf "Manual mode" eingestellten Block schalten Sie die Ratsche aus, indem Sie den roten ON/OFF Knopf auf die OFF Position drehen.

5.2.2 Schieben Sie den schwarzen "mode" Schalter fest in Richtung roten ON/OFF Knopf, bis sie sich ineinander verankern. Wiederholen Sie das Verfahren mit dem "mode" Schalter auf der anderen Seite des Blocks.

5.2.3 Der Block ist nun auf "Auto mode".

5.2.4 Um erneut zu "Manual mode" zurückzukehren, entfernen Sie die schwarzen "mode" Schalter auf beiden Seiten des Blocks vom roten ON/OFF Knopf. Nun benutzen Sie den roten ON/OFF Knopf um die Ratsche ein- oder auszuschalten.

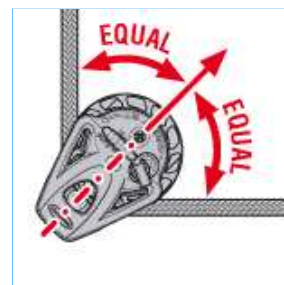


[BACK TO TOP ^](#)

6.0 (Siehe Diagramm 6.0) Ausrichtung der Schraubblöcke

- Schraubblöcke müssen so angeordnet werden, daß die Blockachse den Winkel zwischen dem Leineneingang und Ausgang halbiert, welches ungefähr auf der gleichen Ebene sein sollte. **Wird dieser Winkel nicht eingehalten, könnte die Lastkapazität des Blocks verringert werden.**

6.0

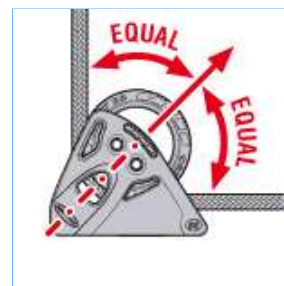


[BACK TO TOP ^](#)

7.0 (Siehe Diagramm 7.0) Ausrichtung der stehenden Umlenkblöcke

- Mit dem Leineneingang bei 90 Grad zu der Basis und dem Leinenausgang parallel zu der Basis sind die stehenden Umlenkblöcke so gezeichnet, dass sie einen 90 Grad Wechsel des Seils ermöglichen. **Werden diese Winkel nicht eingehalten, könnte die Lastkapazität des Blocks verringert werden.**

7.0



[BACK TO TOP ^](#)

8.0 Pflege und Wartung

Dyneema® Link

- Ronstan BB und RT Orbit Blöcke™ sind durch einen einzigartigen Dyneema® Link gekennzeichnet. Sie stellen den neuesten Trend in Jollen und Hochseeregatten dar, da diese Links Stahlkopfposten und Schäkelanordnung von traditionellen Blöcken ersetzen. Ronstan Dyneema® Links werden aus dem höchstqualitativen 12fach geflochtenen

Dyneema® SK75 FSE Robline Ocean 3000 hergestellt, und werden mit S.Y.I.S. Imprägnierung für hohen Abnutzungswiderstand und UV-Schutz behandelt. Dyneema® ist eine äusserst starke Polyäthylen Faser, welche maximale Stärke mit minimalem Gewicht verbindet. Die Dyneema® Fasern haben eine erstaunliche Strapazierfähigkeit, und kombinieren die Festigkeit von Stahl mit nur einem Zehntel des Gewichtes. Ihre Lebensdauer ist die des Polyesters, und sie besitzen eine Bruchfestigkeit, die um 40 Prozent höher ist als die von Aramid Fasern.

- Um optimale Leistungen zu erreichen, sollte der Dyneema® Link korrekt angewendet, regelmäßig kontrolliert und wenn nötig ausgewechselt werden.

- **Der Dyneema® Link muß an einem Montagepunkt mit glattem und gut abgerundetem Profil, ohne scharfe Kanten, angebracht werden. Im Zweifelsfall, benutzen Sie zwischen dem Link und dem Montagepunkt einen Schäkel mit glatter Oberfläche.**

- Mit der Zeit kann der Link unter Abnutzung und UV leiden. Wie bei jedem laufenden und stehenden Gut, sollte der Link regelmäßig kontrolliert werden. Falls er erhebliche Abnutzungszeichen oder Faserbeschädigungen aufweist, oder in regelmäßigen Abständen, sollte er ausgewechselt werden.

Orbit Blöcke™

- Schmutz und Sand können das Kugellager beschädigen. Ronstan Orbit Blöcke™ haben genau entworfene Kugellager welche sauber gehalten werden sollten um eine optimale Leistung und Nutzungsdauer zu versichern. Blöcke, vor allem die Scheiben, sollten ordnungsgemäß mit frischem Wasser ausgewaschen werden und in regelmäßigen Abständen mit einem milden Reinigungsmittel und Wasser gereinigt werden.

- Trockenes Schmiermittel wie z.B. das Ronstan Sailfast Silikonspray kann für das Schmieren des Kugellagers und der Rätchenblöcke verwendet werden. **Schmiermittel auf Öl / Petrochemie-basis sollten keinesfalls verwendet werden.**

- Ronstan Orbit Blöcke™ wurden zur Anwendung auf Segelbooten konzipiert und hergestellt. Weitere Informationen über Produkte und Produktgarantie finden Sie auf der Ronstan Internet Seite, unter dem Informationsverzeichnis, oder im Ronstan Katalog.

[BACK TO TOP A](#)

9.0 Definitionen

BB = Kugellager



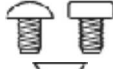





RT = Ratsche

MWL = Maximum Working Load
(Maximale Arbeitslast)

BL = Breaking Load (Bruchlast)

Dyneema® ist ein Warenzeichen von Royal DSM NV. DSM ist der Erfinder und Hersteller von Dyneema®, the world's strongest fibre™. "Dyneema®" und "Dyneema®, the world's strongest fibre™" sind Warenzeichen (Anwendungen) im Besitz von Royal DSM NV.

[BACK TO TOP A](#)

Suitable fasteners			QTY	Metric	Imperial	Head Type
RF45151	S40	BB Cheek block	3	M4	5/32"	
RF46151	S40	RT Cheek block	2	M4	5/32"	
RF2454	S40	Standup base	2	M5	3/16"	
RF55151	S55	BB Cheek block	3	M5	3/16"	
RF56151	S55	RT Cheek block	2	M5	3/16"	
RF55171	S55	BB Upright lead block	2	M6	1/4"	
RF2455	S55	Standup base	2	M6	1/4"	
RF75151	S70	BB Cheek block	3	M6	1/4"	
RF2457	S70	Standup base	2	M8	5/16"	